

Seminarübersicht der Akademie



Headquarter

Mainz

Am Hahnenbusch 8a

D-55268 Nieder-Olm

Tel +49 (0) 6136/766739-0

Fax +49 (0) 6136/766739-9

www.it-fortbildungen.de



Networking Infrastructure Solutions





Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Vorwort	3
Microsoft Seminare	4
Microsoft Exchange Server 2007	4
Microsoft Office SharePoint Server 2007	6
Microsoft Systems Management Server 2003.....	7
Microsoft SQL Server 2005	8
Microsoft Internet Security and Acceleration Server 2006.....	9
Automatische Installation vom Windows XP und Windows 2003 Server	10
Microsoft Windows Vista Update	11
Microsoft Windows XP Update	12
Microsoft Windows Server 2008 Update.....	13
Microsoft Windows Server 2003 für Administratoren.....	14
Microsoft Windows Server 2003 Netzwerkdienste	15
Microsoft Windows Server 2003 Active Directory.....	16
Microsoft Windows Server 2003 Sicherheit.....	17
IT Entscheider Seminar Microsoft Windows Server	18
Linux Seminare	19
Linux – Grundlagen für Anwender	20
Linux – Grundlagen für Administration.....	21
Linux - Heterogene Netzwerke	22
Linux - Security and Firewalling	23
Security Seminare	24
Hacker Security	25
Standorte	26
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Schulungen.....	26



Vorwort

Die CNT Training Johann Schauer & Jürgen G. Mehren GbR, als EINE von VIER Säulen der CNT Group, wurde 1998 als ein regionales IT- Schulungs-Center gegründet. Heute, 11 Jahre später, präsentiert sich unsere CNT Group als bundesweit agierende, hochwertige Weiterbildungsakademie, welche jährlich erfolgreich mehrere hundert Teilnehmer in Form von Seminaren/Kursen nicht nur im IT- sondern zwischenzeitlich auch im kaufmännischen Bereich schult und im Rahmen von erstklassigen Weiterbildungsmaßnahmen für den Arbeitsmarkt qualifiziert.

Denn im heutigen Wandel der Zeit ist die permanente Weiterbildung und Entwicklung mehr denn je notwendig, um sich persönlich bzw. Ihren Mitarbeitern und somit Ihrem Unternehmen einen fachlichen Wissensvorsprung zu sichern.

Denn Ihr persönliches Wissen oder das Ihrer Mitarbeiter sichert die entscheidenden Vorteile im täglichen Projektgeschäft.

Neben unserem Angebot stellen wir auch Kurse und Seminare nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen zusammen. Mit dieser individuellen Planung bekommen Sie ein auf Sie optimal zusammengestelltes Schulungs-Highlight.

Unser Dozentenpool, welcher aus jungen, dynamischen sowie langjährig erfahrenen Dozenten besteht, garantiert ebenso wie eine professionelle Planung und operative Durchführung eine erfolgreiche Zertifizierung unserer Teilnehmer.

Das Motto „**Wer denkt, gut zu sein, hört auf, besser zu werden**“ ist nicht nur Bestandteil unseres QMS, welches unsere bundesweite Zertifizierung beinhaltet, sondern spiegelt sich auch in unserer täglichen Arbeit wieder, wo der Mensch im Mittelpunkt aller Aktivitäten steht - und ganz entscheidend: NICHT die SACHE.

Weitere Informationen bezüglich unserer Weiterbildungs-Highlights finden Sie unter **www.it-fortbildungen.de**



Microsoft Seminare

**Microsoft
Exchange Server 2007**

Vorkenntnisse



Inhalt

Dieses Seminar wendet sich an Systemadministratoren, die die Features und Vorteile des Exchange Server im Detail kennenlernen möchten. Der Workshop vermittelt die grundlegende Architektur des neuen Messaging-Systems Exchange Server 2007. Besonderes Augenmerk wird auf die Integration mit Office 2007 gelegt. Das Seminar richtet sich sowohl an Betreiber kleinerer sowie komplexerer Exchange-Umgebungen.

Dieses Seminar richtet sich an alle Microsoft Exchange Administratoren und Designer, die Exchange 2007 einsetzen werden. Kenntnisse im Bereich Exchanges 2000/2003 sowie Grundlagen in Windows 2000/2003 Server sollten vorhanden sein.

- Features und Benefits von Exchange 2007 Überblick: Neuerungen im Vergleich zu den älteren Versionen
- Voraussetzungen für die Nutzung einer Exchange 2007 Organisation
- Exchange 2007 in einfachen und komplexen Umgebungen:
Server-Rollen: Mailbox-Server, Routing-Server (Hub),
Exchange in der DMZ (Edge), Telefonieeinbindung: Unified Messaging,
Languages, Mailverwaltung delegieren
Client-Access von MAPI bis Mobile
- Hochverfügbarkeit mit Exchange 2007
Synchronisierung der Mail-Datenbanken auf verteilten Storage
Exchange-Active/Passive Cluster mit verteiltem Storage
- Deployment
Installation einer neuen Organisation
Transition: Überleitungen von bisherigen Exchange-Versionen
Migrationsszenarien
- Policies und Compliance
Generelle Empfängerrichtlinien
Anti-Spam Richtlinien
Archivierungs-Richtlinien
- Mobility, OWA, Mobile PDAs
- Unified Messaging - Integration von VoiceMail und Fax
Was es soll, Wie funktioniert es - was wird benötigt
- Integration in Office 2007 (insbesondere Word und Outlook)

Seminardauer:

40 UE

5 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Office SharePoint Server 2007

Vorkenntnisse

Der Kurs richtet sich an IT Professionals, WebAdministratoren und weitere Personen, in deren Arbeitsumfeld Applikationen mit SharePoint Server verteilt und verwaltet werden. Ziel des Kurses ist es, dass die Teilnehmer erfolgreich Microsoft Office SharePoint Server 2007 implementieren und verwalten können.

Erfahrung im Implementieren, Verwalten und Unterstützen von Windows SharePoint Services 3.0 Umgebungen, Grundkenntnisse in Bezug auf die Interoperabilität von Windows SharePoint Services und Microsoft Office SharePoint Server 2007 Mindestens 2 Jahre Erfahrung im Implementieren, Verwalten und Unterstützen von Microsoft Windows Server und von Microsoft Internet Information Service, praktische Erfahrung mit Netzwerken

Inhalt

- Übersicht über Microsoft Office SharePoint Server 2007
- Motivation für SharePoint
- Anforderungen an SharePoint
- Planen und Entwerfen von Office SharePoint Server 2007-Lösungen
- Bereitstellen von Microsoft Office SharePoint Server 2007
- Installation von MOSS
- Konfiguration der Suchdienste
- Verwalten von Microsoft Office SharePoint Server 2007
- Erstellen einer Website-Sammlung und einer Website
- Erstellen eine Such- und Wiki-Site
- Aktivieren von Features
- Implementieren von Portallösungen
- Erstellen einer Portal-Website
- Konfigurieren der Struktur der Portal-Website
- Erstellen und verwalten persönlicher Websites
- Verwalten von SharePoint Benutzerprofilen
- Definieren und verwenden von Zielgruppen
- Implementieren von Content Management Lösungen
- Erstellen einer Archivlösung
- Archivieren von Dokumenten
- Implementieren von Business Intelligence Lösungen
- Implementieren einer virtuellen Datenbank
- Einbinden von Geschäftsdaten in das Portal
- Einbinden von Excel Daten in das Portal
- Auswerten und Anzeigen von Schlüsseldaten
- Erstellen von Geschäftsdaten-Dashboards
- Betreiben von InfoPath Formularen auf dem Portal
- Implementieren der Suche und Indizierung
- Einbinden von Dateiservern in die Volltextsuche
- Verwenden der Suche für Dokumente und Personen
- Erweitern der Suche für Geschäftsdaten

Seminardauer:

40 UE

5 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Systems Management Server 2003

Vorkenntnisse

Der Microsoft Systems Management Server 2003 (SMS) kann die folgenden Aufgaben automatisiert für eine große Anzahl von Clients durchführen: Inventarisierung, Softwareverteilung, Fernwartung, Lizenzüberwachung, Reporting. Für jede dieser Aufgaben gibt es einen Client-Agenten, also beispielsweise den Inventarisierungs-Agent, den Remote-Control-Agent usw. Dabei arbeiten die Agenten prinzipiell selbständig am Client und stellen die Resultate dann dem SMS-Server zur Verfügung. Dieser speichert die Ergebnisse in der SMS-Datenbank und der Administrator erhält über ein Status-System detaillierte Rückmeldung über sämtliche Vorgänge, die auf dem Client ablaufen. Nach diesem Seminar sind Sie mit dem System Management Server 2003 vertraut und können ihn einsetzen, um größere Netzwerke bequemer und effizienter zu verwalten und zu managen.

Administratoren, die mit der Verwaltung eines mittleren bis großen Netzwerkes vertraut sind (ab ca. 200 Clients). Kenntnisse in mindestens einem Server-Betriebssystem und Netzwerkgrundkenntnisse sind erforderlich.

Inhalt

- Überblick über die SMS Funktionen
Inventur, Hard- und Softwareverteilung
Helpdesk Unterstützung, Softwaremessung
- Standortsysteme
Standort-, Komponenten, Standort-Datenbank-Server
Client-Zugriffspunkt, Anmelde- und Verteilungspunkte
Software-Messungs- und Software-Messungs-Datenbank-Server, Standorte und Hierarchien
- Installation von SQL und SMS
Planen und Einrichten von SMS anhand einer Fallstudie
Einrichten von Standortgrenzen und Ermittlungsmethoden
Client-Installationsmethoden
Ermitteln der Ressourcen
verschiedene Client-Agenten installieren
Konfiguration nach der Installation von SMS
Aktivieren und Konfigurieren von Client-Agenten
- Die Remote Tool Suite
Remote-Steuerung, Remote-Neustart, Remote-Chat
Remote-Dateiübertragung, Remote-Ausführung
SMS-Clientdiagnose und Ping-Test
Funktionsweise von Remote-Tools
- Inventursammlung
Arbeiten mit Inventurdaten, Softwareinventursammlung
Untersuchen der Inventursammelprozesse
Anzeigen gesammelter Inventurdaten
- Softwareverteilung
Konfigurieren der Softwareverteilung
Erstellen von Paketen und Programmen
Softwareverteilung mit Hilfe von Sammlungen
Erstellen von Sammlungen und Ankündigungen
- Softwarepatches
Sicherheit, Test- und Rollback-Unterstützung
Überwachen einer Installation

Seminardauer:

40 UE

5 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft SQL Server 2005

Vorkenntnisse

Inhalt

Ziele dieses Seminares sind das Kennenlernen der SQL Server Architektur und das Erlernen der notwendigen Planungsschritte sowie die Installation von SQL Server 2005. In diesem Seminar werden neue Features des SQL Server 2005 in Bezug auf Entwicklung und Administration vorgestellt. Während sich die Datenbankmaschine beim Versionsschritt von SQL 2000 nicht wesentlich verändert hat, ist es rund um diesen Kern zu einem Zuwachs an Funktionen und Features gekommen. Hinzugekommen sind Notification Services, Webservices und Service Broker. Das ETL-Feature heisst nun Integration Services und stellt eine komplett überarbeitete Version der Data Transformation Services aus SQL 2000 dar. Auch im administrativen Bereich wurden mit zusätzlichen Recovery Funktionen, Datenbank-Spiegelung und Partitionierung von Tabellen wesentliche Verbesserungen erreicht.

Dieses Seminar richtet sich an alle SQL 2005 Administratoren, die Microsoft SQL Server 2007 einsetzen werden. Kenntnisse in SQL Server Administration und Konfiguration von SQL 7.0/2000 sollten vorhanden sein.

- Neuerungen für Administratoren
- Neue Verwaltungs-Werkzeuge
- Partitionierung von Tabellen:
- Piecemeal Restore:
- Datenbank-Snapshot:
Mit Hilfe von Datenbank-Snapshots können Administratoren in kurzer Zeit eine schreibgeschützte "Sicht" einer Datenbank erstellen. Datenbank-Spiegelung: Mit den schon für SQL 2000 zur Verfügung stehenden Mitteln SQL Logshipping, Windows Cluster Service und Windows Network Load Balancing war bereits Load-Balancing bzw. Clustering möglich. SQL 2005 schließt jedoch in diesem Funktions-Paket eine bedeutsame Lücke.
- SQL Database Mirroring
Unterstützt nun eine transaktionsgenaue Datenbank-Spiegelung in Echtzeit. Außerdem sind hierbei auch automatisches Failover und Client-Redirection möglich.
- Erweiterung im Sicherheitsbereich:
Trennung von Besitz und Namespace eines Datenbank-Objekts mit "Datenbank-Schema", Verschlüsseln von Tabellen und Kommunikation, Synchronisieren von Passwort-Anforderungen mit Domänen-Richtlinien.
- SMTP Mail:
Outlook braucht nun nicht mehr auf dem Datenbank-Server installiert werden, um Mails zu verschicken. SQL Server verfügt über einen integrierten SMTP-Client.
- Verbesserter Database-Tuning-Wizzard

Seminardauer:

40 UE

5 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Internet Security and Acceleration Server 2006

Der sichere Datenverkehr eines Unternehmens (sowohl eingehend wie ausgehend) stellt immer noch eine der größten Herausforderungen an die Administration eines Netzwerkes dar. Dieser Kurs vermittelt die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten, um den Microsoft Internet Security and Acceleration (ISA) Server 2006 als Proxyserver, Cacheserver und Firewall einzurichten und zu verwalten. Zudem wird der ISA Server als virtuelles privates Netzwerk (VPN) zwischen mehreren Standorten konfiguriert.

Administration von Windows 2000/2003 Netzen, TCP/IP, Dienstprotokolle, allgemeine Webserverkenntnisse.

Vorkenntnisse

Inhalt

- Einführung in Microsoft ISA 2006 Server; Konzepte und Design, Was ist ein ISA Server, was kann ein ISA Server
ISA Server Konzepte und Einsatzszenarien
Quellen für ISA Server Informationen
Neuerungen in ISA Server 2006
- Installation und erste Wartung des ISA Servers
Installationsvoraussetzungen
ISA Server Verwaltungswerkzeuge
Delegation von Verwaltungsrechten
- ISA Server Basiskonfiguration
Webproxycients, Firewallclients, Secure-NAT-Clients
Sicherung und Wiederherstellung der ISA Server Konfiguration, Automatische Clientkonfiguration
- Konfigurieren von ausgehenden Zugriffen
Einrichten von Zugriffsregeln
Grundlagen der Benutzerauthentifizierung
Web- und Firewallverkettungen, Web- und Anwendungsfilter
- Konfigurieren von eingehenden Zugriffen
Veröffentlichungsvarianten: Webserververöffentlichung, sichere Webveröffentlichung, Mailserver-Veröffentlichung, Serververöffentlichung
Veröffentlichungsszenarien für den Exchange-Server RADIUS / IAS
Integration
- ISA Server und VPN
- Caching
Zwischenspeicherung mit ISA Server
Cachingvarianten; Forward-Caching, Reverse-Caching, Hierarchisches Caching, Verteiltes Caching
Geplante Inhalts-Downloadaufträge, Cacheregeln, Cacheeinstellungen
- Überwachen von ISA Server
Überwachungsübersicht, Konfigurieren von Alarmen und Berichten, Überwachung der Sitzungen, Dienste und Konnektivität, Protokollierung von ISA Server
Protokollformate und Auswertungsmöglichkeiten der Protokolle, Überwachung mit MOM
- Einsatz im Enterprise
ISA Server 2006 Enterprise Edition vs. ISA Server 2006 Standard Edition
Einsatz von ISA Server in einem Unternehmen, Erstellen und Konfigurieren von ISA Server Arrays

Seminardauer:

40 UE

5 Tage / 08:30 - 16:00



Automatische Installation vom Windows XP und Windows 2003 Server

Vorkenntnisse

Ziel des Seminars ist es, Sie in die Lage zu versetzen, Windows Betriebssysteme automatisiert in Ihre Unternehmensumgebung zu verteilen. Die Umsetzung von Migrationen der Client-Betriebssysteme wird durch die erworbenen Kenntnisse schneller und effizienter ermöglicht; damit sinken die Kosten für Migrationsprozesse. Dieses Seminar bietet einen fundierten Einstieg in die Funktionen der automatisierten Installationen. Windows 2000 und Windows 2003 Server bringen in ihrem Lieferumfang zahlreiche Werkzeuge mit, die es Ihnen ermöglichen, Clientbetriebssysteme automatisiert zu integrieren. Sie lernen die Funktionen und das Handling dieser Werkzeuge kennen. Praktische Übungen zeigen Ihnen die Möglichkeiten dieser Installationsart auf.

Netzwerkadministratoren, Systemadministratoren, Mitarbeiter des Benutzerservice mit Microsoft Windows XP und Microsoft Windows Server 2003 Kenntnissen.

Inhalt

- Übersicht über die Automatisierungsmöglichkeiten
Methoden
Voraussetzungen
Setup-Manager und Antwortdateien
Service Pack Integration über die Funktion Slipstreaming
Bootfähige CD
Gruppenrichtlinien
- Unbeaufsichtigte Installation mit Antwortdateien
Antwortdateien
Setup-Manager
Installation durch Booten einer CD
Installation über das Netzwerk
- Unbeaufsichtigte Installation mit Remote Installation
Services (RIS)
Netzwerkanforderungen
Serveranforderungen
Clientanforderung
Funktionsübersicht
Integration von Abbildern
RIPrep
- Einführung in die Verwaltung von Active Directory Services
Trees und Forests
Implementierung der AD Infrastruktur
Organisationseinheiten
Benutzer- und Gruppenmanagement
Implementierung von Gruppenrichtlinien
Gruppenrichtlinien
Softwareverteilung
- Erweitern der Möglichkeiten durch den Einsatz von Gruppenrichtlinien
Veröffentlichen von Softwarepaketen
Zuweisen von Softwarepaketen
Aktualisieren von Softwarepaketen
Netzwerkanforderungen

Seminardauer:

24 UE
3 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Windows Vista Update

Vorkenntnisse

Inhalt

Dieser Kurs wendet sich an System- und Netzwerkadministratoren mit fundierten Kenntnissen über Windows 2000/XP, die für die Installation, Konfiguration und den Support von Systemen mit Windows Vista und Windows 2003 Server verantwortlich sind.

Windows Vista Kenntnisse auf Anwender-Ebene sowie Erfahrung mit der Installation, Konfiguration und Administration von Windows XP und/oder Windows Server

- Windows Vista: Was ist neu?
- Windows Vista - Installation
- Update und Migration zur Windows Vista Ultimate Edition
- Konfigurieren von Systemeinstellung nach der Installation
- Bootvorgang - Tools zur Performancesteigerung
- User Account Control
- Jugendschutz, Zugriffsrechte, Firewall und Virenschutz
- Windows Defender
- Windows Recovery Environment
- Schattenkopien und Fehlerbehebung
- Windows Service Hardening, Network Access Protection
- Gemeinsame Nutzung von Dateien unter Windows Vista
- Konfigurieren des Advanced Networking
- Sicherheitseinstellungen der User Accounts
- Sicherheitseinstellungen im Netzwerk
- Konfigurieren des Internet Explorer 7.0

Seminardauer:

24 UE

3 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Windows XP Update

Vorkenntnisse

Inhalt

Nach diesem Seminar haben Sie einen Überblick über die Funktionen von Windows XP und sind in der Lage, dieses Betriebssystem und seine Funktionen einzusetzen. Sie erfahren, wie Sie den Einsatz von Windows XP Pro in Ihrem Unternehmen optimieren können

Einsteiger und Anwender des Betriebssystems Windows XP

- Einführung
Die Unterschiede von Windows XP Professional und Windows XP Home Edition
- Allgemeine Neuerungen
Benutzeroberfläche, Anwendungsprogramme, Symbole, Menüs, Fenster, Programme im Zubehör
- Arbeiten mit Windows XP
Desktopelemente einrichten
Hilfe-Funktionen nutzen
- Die Systemsteuerung
Einstellen der Anzeige
Benutzerkonten und Kennwörter verwalten
Energieoptionen nutzen
Hardware verwalten
Taskleiste und Startmenü einstellen
- Der Date Explorer
Die Möglichkeiten des Date Explorers
Ordneroptionen konfigurieren
Dokumente, Dateien, Ordner verwalten
Laufwerke verwalten (Aufräumen, Defragmentieren)
- Drucken
Drucker installieren und verwalten
- Netzwerk
Netzwerkumgebung verwalten
Netzwerke einrichten
Netzwerkprobleme mit dem Supportcenter beheben

Seminardauer:

24 UE

3 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Windows Server 2008 Update

Mit der Markteinführung von Windows Vista und Windows Server 2008 - ehemals Codename "Longhorn" - im 2. Halbjahr 2007 werden die Grundlagen für einen weiteren Generationswechsel Ihrer Netzwerkinfrastruktur, des System- und Operations-Management gelegt. Es kommt zu grundlegenden Änderungen der Technologie der Desktop- und Server-Bereitstellung bzw. -Migration. Der gemeinsame Einsatz von Windows Server 2008 und Vista eröffnet neue Perspektiven für richtlinienbasierte Netzwerkquarantäne und Zugangskontroll-Lösungen, für Teamfunktionen und zentrales Management. Windows Server 2008 stellt die neue Basis für Web- und Terminal-Services, Virtualisierungs- und Clustering-Lösungen bereit. Neue Architekturen und Technologien erleichtern den Einsatz von Infrastrukturdiensten wie Active Directory und Zertifikatsdiensten. Dies hat umfassende Auswirkungen auf Dauer, Art und Umfang der Planungsprozesse Ihrer zukünftigen Umgebung. Informieren Sie sich rechtzeitig über die neuen Möglichkeiten, damit Sie die zukünftige Entwicklung Ihrer IT in Ruhe und umsichtig planen können!

Gute Administrationskenntnisse in Windows 2003 Server

Vorkenntnisse

Inhalt:

- Introduction - Windows Server 2008 Facts Fastfood
- Review - neue Vista Features in Windows Server 2008
- Setup - Initial Configuration Tasks - Server Manager
- Windows Deployment Services / Longhorn Automated
- Installation Kit LHAIK / WinPE
- Active Directory Enhancements
- Server Core
- Terminal Services
- Security Enhancements
- Performance Enhancements
- Management - Group Policies - Auditing
- Networking
- Network Access Protection
- Availability - NLB - Clustering
- Preview: Server Virtualization
- Certificate Services / Smart Card Support
- Application Server - IIS - Sharepoint Services
- AD Rights Management Services
- Review: Vista & Windows Server 2008: Better Together
- Review: Server 2003 R2 Features - DFS/ADFS

Seminardauer:

40 UE

5 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Windows Server 2003 für Administratoren

Vorkenntnisse

Inhalt

Nach diesem Seminar sind Sie in der Lage, ein eigenes Domänenmodell zu realisieren, das auf der Active Directory Umgebung vom Windows 2003 Server basiert. Mit den Netzwerkdiensten und anderen Features sind Sie vertraut. Neben der Serveradministration bilden das Windows 2003-Domänenmodell und der Verzeichnisdienst Active Directory den Schwerpunkt dieses Seminars.

Administratoren, die Windows 2003 Server administrieren und die Active Directory Domäne pflegen wollen. Voraussetzung sind gute Administrationskenntnisse unter NT/2000

- Einführung in die Serververwaltung
Microsoft Management Console (MMC)
Remoteverwaltung
- Netzwerkdienste
Verwenden von DHCP
Namensauflösung mit DNS und WINS
Zugriff über RRAS
- Active Directory
Planen, Erstellen und Verwalten einer AD-Domänenstruktur
Konten- und Ressourcenmanagement
Implementieren und Verwalten von Gruppenrichtlinien
Standorte und Replikation
Sichern und Wiederherstellen von Active Directory
- Hardware und Gerätetreiber
Geräteinstallation
Treibersignaturen
- Datenträger-Verwaltung
Basis- vs. dynamische Festplatten
Laufwerkspfade
- Neue NTFS-Features
Komprimierung
Verschlüsselung (EFS)
Kontingente
- Neue Freigaben-Features
Verteiltes Dateisystem (DFS)
Schattenkopien
Offline-Dateien
- Wiederherstellung
Datensicherung
Serverwiederherstellung
Automated System Recovery (ASR)

Seminardauer:

40 UE

5 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Windows Server 2003 Netzwerkdienste

Ziel des Seminars ist es, Sie in die Lage zu versetzen, die Netzwerkdienste eines Windows 2003 Servers zu verwalten und leistungsstark im Unternehmen zu betreiben. Es richtet sich an Netzwerkadministratoren, die den Einsatz des Windows 2003 Servers planen oder bereits mit den Netzwerkfunktionen dieses Betriebssystems umgehen. Viele praktische Übungen vertiefen das neu erworbene Wissen.

Vorkenntnisse

Mitarbeiter mit Windows- und TCP/IP-Grundkenntnissen, die administrative Aufgaben in der IT-Umgebung übernehmen sollen

Inhalt

- Der DNS Server und seine Funktionen
 - Dynamische Updates
 - Forward Lookup Zonen
 - Reverse Lookup Zonen
 - Stub Zonen
 - Weiterleitungen und Weiterleitungen mit Bedingungen
 - Service Resource Records
 - Active Directory Integration
- Der WINS-Server und seine Funktionen
 - Dynamische Client-Registrierung
 - Statische Client-Registrierung
 - Wartung der Datenbank
 - Integration von Fehlertoleranzen
- Der DHCP-Server und seine Funktionen
 - Der Leaseprozess aus Client-Server-Sicht
 - Bereiche konfigurieren
 - Bereichsoptionen setzen
 - Serveroptionen verwalten
 - Integration von Fehlertoleranzen
- Der File-Server und seine Funktionen
 - Freigaben und Freigabeberechtigungen
 - Administrative Freigaben verwalten
 - Versteckte Freigaben
 - NTFS-Berechtigungen
 - Volume Shadow Copies
 - Das verteilte Dateisystem
- Der Router und seine Funktionen (Lokales Netzwerk)
 - Routingprotokolle in der Übersicht
 - Die Funktion des Routings
 - Statische Routen
 - DHCP-Relay-Agent
 - Fehlersuche und Fehlerlösung

Seminardauer:

80 UE
Di. + Do. 18:15 - 22:00
Sa. 08:30 - 16:00



Microsoft Windows Server 2003 Active Directory

Vorkenntnisse

Inhalt

In diesem Modul erwerben Sie Kenntnisse zum Planen, Warten und Erhalten eines Active Directory Verzeichnisdienstes (ADS). Sie erhalten fundierte Kenntnisse über den Aufbau, die Funktionsweise, die Strukturierung, die Absicherung und die Optimierung der Active Directory Services.

Mitarbeiter mit Windows- und TCP/IP-Grundkenntnissen, die administrative Aufgaben in der IT-Umgebung übernehmen sollen. Kenntnisse von Windows 2000 ADS von Vorteil.

- Einführung in die Infrastruktur von Active Directory
- Active Directory Architektur
- Implementieren einer Active Directory- Gesamt-und Domänenstruktur
- Implementieren einer Struktur für Organisationseinheiten
- Implementieren von Benutzer-, Gruppen und Computerkonten
- Planen einer Active Directory-Überwachungsstrategie
- Implementieren von Gruppenrichtlinien
- Bereitstellen und Verwalten von Software mithilfe von Gruppenrichtlinien
- Implementieren von Standorten zum Verwalten der Active Directory-Replikation
- Überwachen und Behandeln von Active Directory-Replikationsfehlern
- Implementieren der Domänencontrollerposition Verwalten der Betriebsmaster
- Wartung von Active Directory
- Verschieben und Defragmentieren der Active Directory-Datenbank
- Planen und Implementieren einer Active Directory-Infrastruktur

Seminardauer:

40 UE

5 Tage / 08:30 - 16:00



Microsoft Windows Server 2003 Sicherheit

Vorkenntnisse

In diesem Seminar erwerben Sie Kenntnisse über die Planung und das Design von Sicherheitsstrategien in einem Windows Netzwerk unter Windows Server 2003. Sie analysieren die vorhandene Netzwerkinfrastruktur bezüglich der logischen und physikalischen Sicherheitsfehlerquellen und erstellen daraufhin ein umfassendes Sicherheitskonzept.

Dieses Seminar richtet sich an alle Windows Server Administratoren und Designer, die Windows Server 2008 einsetzen werden. Kenntnisse im Bereich Windows 2000/2003 Server sollten vorhanden sein.

Inhalt

- Planen eines Gerüsts für Netzwerksicherheit
- Analyse der vorhandenen Sicherheitsrichtlinien
- Analyse und Feststellung aktuell vorhandener Security Ressourcen
- Design einer Authentifizierungs- und Autorisierungsstrategie
- Design einer Zertifikatsdienste Hierarchie
- Design einer Remote-Zugriffsstrategie (RAS und IAS u.a.)
- Entwerfen einer Firewall-Strategie
- Bedrohungen für die Netzwerksicherheit identifizieren
- Bereitstellung eines sicheren Webserverzugriffs
- Backup- und Wiederherstellungs-Strategien
- Sichere DNS Implementierung Sichere Datenübertragung im Netzwerk, z.B.: mit IP-Security
- Dateisicherungsstrategien
- Sicherheitsrisiken analysieren
- Sicherheit für physikalische Ressourcen, Computer und Accounts
- Authentifizierung und Datensicherheit
- Entwurf einer Zwischenfall-Reaktions-Prozedur

Seminardauer:

40 UE
5 Tage / 08:30 - 16:00



IT Entscheider Seminar Microsoft Windows Server

Vorkenntnisse

Inhalt

Dieses Seminar bietet IT-Verantwortlichen die Möglichkeit, die wesentlichen Neuigkeiten und Änderungen von Windows 2003/2008 kennenzulernen, um somit eine Planung der IT- Landschaft durchführen zu können. Der Teilnehmer erhält einen grundlegenden Überblick über die zwei Serverprodukte von Microsoft und ergänzend Lösungsansätze für eine Migration.

EDV-Leiter und Consultants mit Netzwerkkenntnissen aus dem Bereich Windows 2000.

- Windows 2003 Server Plattform
Was ist neu bei Active Directory Struktur?
Was ist neu bei den Netzwerkdiensten (DNS, DHCP, RRAS) ?
Was ist neu bei RIS (Remote Installation Services)?
Sicherheit in Windows 2003 Netzwerken
Was ist neu bei den Gruppenrichtlinien?
Features gegenüber Windows 2000 Server
- Windows 2008 Server Plattform
Was unterscheidet Windows 2008 von Windows 2003?
Lohnt sich eine Umstellung und wie wird diese bewegt?
Gesamtüberblick Windows Server 2008
Administrieren von Windows Server 2008
Neue Netzwerkfeature
Active Directory Services
Windows Deployment Services
Network Access Protection

Seminardauer:

24 UE

3 Tage / 08:30 - 16:00



Linux Seminare



Linux – Grundlagen für Anwender

Vorkenntnisse

Seit einigen Jahren ist das Betriebssystem Linux aus der Welt der Server nicht mehr wegzudenken. Allerdings geht der Trend inzwischen dahin, dass auch immer mehr Desktop-Systeme mit Linux betrieben werden. Der Kurs versetzt die Teilnehmer in die Lage, täglich anfallende Büroarbeiten unter Linux effizient auszuführen

Allgemeine Erfahrungen im Umgang mit anderen Betriebssystemen wie z.B. Windows.

Inhalt

- Anmeldung am System
- Rechner starten und herunterfahren
- Umgang mit der graphischen Oberfläche KDE
- Anpassen des Desktop
- Umgang mit Dateien
- Bedienung des Email- Programmes KMail
- Bedienung des Web- Browser Konqueror
- Hilfsprogramme für den Alltag (z.B. Taschenrechner, etc.)
- Übersicht über andere mögliche graphische Oberflächen

Seminardauer:

24 UE

3 Tage / 08:30 - 16:00



Linux – Grundlagen für Administration

Vorkenntnisse

Inhaltliche Schwerpunkte sind Installation und Konfiguration von Linux, sowie das Bereitstellen einer Arbeitsumgebung für die Benutzer. Weiterhin wird vermittelt, wie alltägliche administrative Aufgaben wie z.B. Backup, auszuführen sind.

Grundkenntnisse im Netzwerkbereich sowie vergleichbarer Skill "Linux - Grundlagen für Anwender". Von Vorteil wären auch Kenntnisse in einem „nicht-Unix-Betriebssystem“.

Inhalt

- Geschichte und Philosophie von Linux
- Dateisystemstruktur und Zugriffsrechte
- Benutzer und Gruppenmanagement
- Prozessmanagement
- Hilfesystem
- Einrichten von Hardware
- Installieren und deinstallieren von Software
- Einrichten und Verändern der Benutzerumgebung
- Befehle in der Kommandozeile
- Backup und Restore
- Automatisieren von Aufgaben

Seminardauer:

24 UE

3 Tage / 08:00 - 16:00



Linux - Heterogene Netzwerke

Eine Vielzahl von Diensten ist für ein einwandfreies Funktionieren eines Netzwerkes verantwortlich. Da Linux auch als "Netzwerkbetriebssystem" bezeichnet wird, ist es naheliegend, dass es nicht nur verwendet wird, um im Netzwerk zu arbeiten, sondern auch, um die nötige Infrastruktur für andere Betriebssysteme zu schaffen. Der Kurs versetzt die Teilnehmer in die Lage, selbst eine Netzwerkinfrastruktur mit Linux umzusetzen.

Vorkenntnisse

Erfahrungen mit Windows Servern, Grundlegende Kenntnisse in TCP/IP, Berechtigungen im Netzwerk, Kenntnisse wie im Seminar "Linux - Grundlagen für Administratoren".

Inhalt

- Konfiguration eines DHCP-Servers
- Konfiguration von DNS mit Bind
- Mailserver einrichten und verwalten
- Ausfallsicherheit von DNS und DHCP herstellen
- Konfiguration eines Datei- und Printservers mit Samba
- Linux als Router

Seminardauer:

24 UE
3 Tage / 08:30 - 16:00



Linux - Security and Firewalling

Immer wieder gehen Meldungen über Viren und Würmer durch die Medien. Ein wesentlicher Vorteil von Linux ist die schnelle Behebung von bekannten Sicherheitslücken. Außerdem bringt das Betriebssystem die meisten Komponenten mit, die benötigt werden, um ein ganzes Netzwerk abzusichern. Der Seminarteilnehmer wird in die Lage versetzt, vorhandene Mittel einzusetzen. Ergänzend wird speziell auf Konzepte zur Vermeidung von Sicherheitsmängeln eingegangen.

Voraussetzung sind fundierte Netzwerkkennnisse und eine sichere Handhabung von Linux.

Vorkenntnisse

Inhalt

- Sicherheitsaspekte in IT-Netzwerken
- Angriffsmöglichkeiten
- Absichern einzelner Workstations
- Paket- und IP-Filter unter Linux
- Netzwerküberwachung und Analyse
- Einrichten virtueller privater Netzwerke (VPN)
- Einrichten eines Proxy-Servers mit Squid

Seminardauer:

24 UE

3 Tage / 08:30 - 16:00



Security Seminare



Hacker Security

In diesem Security Seminar bekommen Sie eine Übersicht der Sicherheitsaspekte im Allgemeinen. Mit einer Checkliste können Sie danach die Sicherheit in Ihrem Unternehmen bewerten und mit den Lösungsansätzen (noch) sicherer gestalten. Auch die Thematik „Tools und Checklisten“ - zum Test der aktuellen Sicherheits-Konfiguration - wird behandelt.

Vorkenntnisse

Gute Kenntnisse im Bereich Windows- und Linux/Unix Administration. Erfahrung mit der Kommandozeile sind von Vorteil, Programmierkenntnisse werden aber keine vorausgesetzt.

Inhalt

- Übersicht und Struktur der IT-Sicherheit
- Angriffsarten und Möglichkeiten von Hackern
- Werkzeuge zur automatisierten Analyse
- Intrusion Detection Lösungen
- Passwort-Sniffing auf dem Ethernet
- Email Sicherheit
- Hardware-Spione, Keyghost
- Installation von Trojanern, Viren und "Virus Construction Set"
- Angriff auf Browser (Java, ActiveX, usw.)
- Security-Scanner
- Social Engineering
- Windows und Unix Passwort Cracking
- Antivirus- Antispam-Lösungen
- Client/Server-Architektur des Internets
- Richtlinien betreffend Einsatz von Passwörtern im Internet
- Verschlüsselung und Netzsicherheit
- Antivirus- Antispam-Lösungen
- Spyware erkennen und entfernen
- E-Mails mit digitalen Zertifikaten
- Tools und Checklisten, um die aktuelle Sicherheitskonfiguration zu testen

Seminardauer:

24 UE

3 Tage / 08:30 - 16:00



Standorte

Headquarter CNT Group Mainz

Am Hahnenbusch 8a
D-55268 Nieder-Olm
Telefon: +49 (0) 6136/766739-0
Fax: +49 (0) 6136/766739-9
Internet: www.it-fortbildungen.de
www.cnt-group.net
E-Mail: info@cnt-group.net

Niederlassung Hannover/Garbsen

Fockestraße 2
D-30827 Garbsen
Telefon: +49 (0) 5131/442789
Fax: +49 (0) 5131/442885

Niederlassung Berlin

Lohmühlenstraße 65
12435 Berlin
Telefon: +49 (0) 30/53338890
Fax: +49 (0) 30/53338918

Niederlassung Düsseldorf

Gerresheimer Straße 90
D-40233 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211/1793563
Fax: +49 (0) 6136/766739-9

Niederlassung Frankfurt am Main

Emil-von-Behring-Straße 10
D-60439 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69/40898138
Fax: +49 (0) 69/40564945
Fax: +49 (0) 6136/766739-9

Geschäftsstelle Mainz

Postfach 1151
D-55270 Zornheim
Telefon: +49 (0) 6136/8500-24
Fax: +49 (0) 6136/8500-29

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Schulungen



1. Allgemeines

Die CNT Training Johann Schauer & Jürgen G. Mehren GbR, nachfolgend CNT Training genannt, erbringt Schulungsleistungen ausschließlich auf der Grundlage der folgenden Geschäftsbedingungen.

Abweichende Bedingungen des Kunden, die die CNT Training nicht ausdrücklich schriftlich anerkennt, sind für die CNT Training nicht verbindlich. Weiterhin behält sich die CNT Training jederzeit Änderung dieser Allgemeinen

Geschäftsbedingungen vor. Diese werden dem Kunden in geeigneter Weise bekannt gegeben. Ohne schriftlichen Widerspruch des Kunden gelten die Änderungen innerhalb einer Frist von einem Monat (4 Wochen) als genehmigt. Alle

Nebenabsprachen benötigen die Schriftform um bindend zu sein.

2. Anmeldung

Alle Seminaranmeldungen müssen schriftlich erfolgen, auch telefonische Anmeldungen. Anmeldungen per Internet oder Email sind verbindlich und müssen nicht noch einmal bestätigt werden. Da die Teilnehmerzahlen im Interesse eines erfolgreichen Seminares begrenzt sind, werden Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

3. Bestätigung

Jede Anmeldung wird durch uns schriftlich bestätigt, dazu zählt auch die Bestätigung per

Email. Auf Wunsch erhalten Sie von uns eine Wege-/Anreisebeschreibung.

4. Stornierung

Stornierungen sind bis 4 Wochen vor Seminarbeginn kostenfrei, danach berechnen wir Ihnen mindestens 30% Stornierungsgebühren. Nichterscheinen zum Seminar gilt nicht als Stornierung und entbindet nicht von der Zahlung der Seminargebühren, sodass in diesem Fall die vollen Gebühren zu zahlen sind. Sie haben die Möglichkeit einen Vertreter für den Seminarbesuch zu benennen, welcher Ihren gebuchten Platz einnimmt.

Exklusiv- und Inhouseangebote

z.B. firmenspezifische Schulungen oder Workshops können bis 4 Wochen vor Schulungsbeginn kostenfrei storniert werden, danach werden 30% des Auftragswertes in Rechnung gestellt. Bei Stornierungen bis zu 14 Tage vor Beginn der ersten Schulung werden 50% des Auftragswertes berechnet. Der Auftragswert bezieht sich auf alle dem Angebot entsprechend gebuchten und bestätigten Schulungen. Nimmt auch die Ersatzperson an der Schulung nicht teil, so gelten die obigen Bestimmungen.

Die CNT Training behält sich das Recht auf Absagen aus organisatorischen Gründen (etwa bei Nichterreichen der vom Schulungstyp abhängigen Mindestteilnehmerzahl oder kurzfristigem, krankheitsbedingtem Ausfall des Referenten) vor. Bereits bezahlte Schulungsgebühren werden zurückerstattet, wenn kein Ausweichtermin vereinbart wird. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.



5. Umbuchungen

Umbuchungen sind bis 14 Tage vor Seminarbeginn kostenfrei, danach berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30% der Seminargebühren.

6. Preise und Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich als Gruppenpreise ab 3 Teilnehmer zzgl. MWST und inkl. Schulungsmaterialien (Bücher und/oder Skripte). Für Einzelschulungen erhalten Sie von uns ein gesondertes Angebot. Bei Exklusiv- und Inhouseangebote entstehen zusätzliche Kosten für Anreise, Übernachtung und Spesen. Wenn nicht explizit ausgewiesen, sind in den Seminargebühren keine Prüfungskosten enthalten. Bei der Prüfungsorganisation bzw. Beschaffung der Prüfungsvoucher sind wir Ihnen jedoch sehr gerne behilflich. Sofern nicht anders schriftlich vereinbart, verstehen sich die Seminargebühren pro Teilnehmer und werden mit der Anmeldung fällig. Die Bezahlung erfolgt ausschließlich per Überweisung. Sofern nicht anders vereinbart, sind 50% der Seminargebühren vor Kursbeginn zu zahlen. Die restlichen 50% werden nach Seminarende vom Auftraggeber umgehend angewiesen.

7. Leistungen

In den Seminargebühren für offene Seminare sind folgende Leistungen enthalten:

- Bereitstellung der für die Schulung notwendige Hard- und Software für die Dauer des Seminares.
- Vermittlung der Lerninhalte laut Seminarbeschreibung/-Inhalte.
- Die Schulungsmaterialien (Bücher und /oder Skripte) sind nach Seminarende zum Verbleib beim Teilnehmer bestimmt.
- Jeder Teilnehmer erhält nach Abschluss des Seminares ein Teilnehmerzertifikat.

Für Exklusiv- und Inhouseseminare können die Leistungen je nach Angebot abweichen.

8. Abweichungen

Die CNT Training behält sich vor, den Veranstaltungsinhalt zu modifizieren und weiter zu entwickeln sowie - mit rechtzeitiger Vorankündigung - Termin- und Ortsverschiebungen vorzunehmen. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

9. Haftung

Bei Ausfall einer Schulung durch z.B. Krankheit des Dozenten, sowie von der CNT Training nicht zu verantwortenden Ausfälle oder höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf die Durchführung des Seminares. Die CNT Training kann in diesen Fällen nicht zum Ersatz von Reise- oder Übernachtungskosten und Spesen sowie Arbeitsausfall verpflichtet werden. Weiterhin haftet die CNT Training gegenüber den Teilnehmern nicht bei Unfällen und Verlust oder Beschädigung ihres Eigentums. Irrtümer, Druckfehler oder Übertragungsfehler auf unseren Angeboten, Auftragsbestätigungen, Printmedien und elektronischen Medien wie z.B. die Inhalte unserer WebSite bzgl. Inhalte, Preis, Ort, Termin vorbehalten. Eine Anfechtung der Vereinbarung wegen Irrtum wird ausgeschlossen.



10. Urheberrecht

Die während des Seminars ausgegeben Unterlagen (Bücher, Skripte usw.) dürfen nicht ohne vorherige Zustimmung des Urhebers vervielfältigt und /oder veröffentlicht werden.

11. Datenschutz

Der Teilnehmer erklärt sich mit der Anmeldung dazu bereit, dass die CNT Training seine persönlichen Daten vor und nach dem Seminar elektronisch speichert. Die Daten werden nur zur internen Verarbeitung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben.

12. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand gegenüber allen Kunden (Privat- und/oder Firmenkunden) ist für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit einem Auftrag an die CNT Training Mainz (Rheinland Pfalz).

13. Sonstiges

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen für Schulungen bleiben auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Bedingungen in ihren übrigen Teilen verbindlich. Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform, das gilt auch für diese Schriftformklausel.